

PROGRAMM: besichtigen, baden

ORTE: Aulendorf

<i>Aulendorf</i>	In der jungen Kurstadt Aulendorf ist eine harmonische Verbindung von historischen Sehenswürdigkeiten und modernen Kur- und Freizeiteinrichtungen gelungen. Das Kurzentrum ist eingebettet in den Schlosspark und vom Bahnhof aus in 5 Gehminuten erreichbar. Zahlreiche Straßencafés laden ein zu einem gemütlichen Mittag. Ein Spaziergang durch die großzügige Parkanlage im englischen Stil ist auch für Schulklassen ein Erlebnis, ebenso wie ausgedehntere Wanderungen in und um Aulendorf (siehe Tour 27).
<i>Kurzentrum</i>	
<i>Schloss und Kirche</i> <i>Museum</i>	Orientierungspunkt und gleichzeitig auch Dreh- und Angelpunkt der Geschichte Aulendorfs sind das Schloss und die Kirche. Ein Museum des Württembergischen Landesmuseums Stuttgart mit Kunst des Klassizismus und Alten Spielsachen beleben den beeindruckenden Gebäudekomplex, der wie ein aufgeschlagenes Buch 700 Jahre Stadt- und Schlossgeschichte anschaulich vermittelt. In den klassizistisch dekorierten Räumen der Beletage sind heute die wertvollsten Stücke der Klassizismus-Sammlung des Landesmuseums ausgestellt. Das Untergeschoss bietet Raum für die Spielzeugsammlung und setzt die Schwerpunkte bei Eisenbahnspielzeug, Puppen und Puppenstuben sowie Lehr- und Technikspielzeug. Ein Sonderausstellungsraum vermittelt Schlossgeschichte und auch die Geschichte der Grafen zu Königsegg, deren Residenz das Aulendorfer Schloss über Jahrhunderte hinweg gewesen ist.
<i>Klassizismus-</i> <i>Sammlung</i> <i>Spielzeugsammlung</i>	
<i>Schlossgeschichte</i>	
<i>Schwaben-Therme</i>	Die Schwaben-Therme (5 Gehminuten vom Bahnhof) lädt mit einer Bade-

Informationen

Städt. Kurverwaltung:

Aulendorf, im Schloss;
Tel.: 07525/93-4203, Fax: 07525/93-4103
e-mail: info@aulendorf.de
www.aulendorf.de

Schlossmuseum Aulendorf:

geöffnet von Di - Fr von 13 - 17 Uhr,
Sa, So und feiertags von 10 - 17 Uhr;
Tel.: 07525/93-4203, Fax: 07525/93-4103
E-mail: info@aulendorf.de
www.schloss-museum.de

Schwaben-Therme:

geöffnet von 9 - 22 Uhr (Saunalandschaft ab
10 Uhr geöffnet), Fr/Sa bis 23 Uhr;
Tel.: 07525/93-50
www.schwaben-therme.de

Wanderkarten

Wanderkarte 1:50.000 Weingarten,
Blatt L 8122

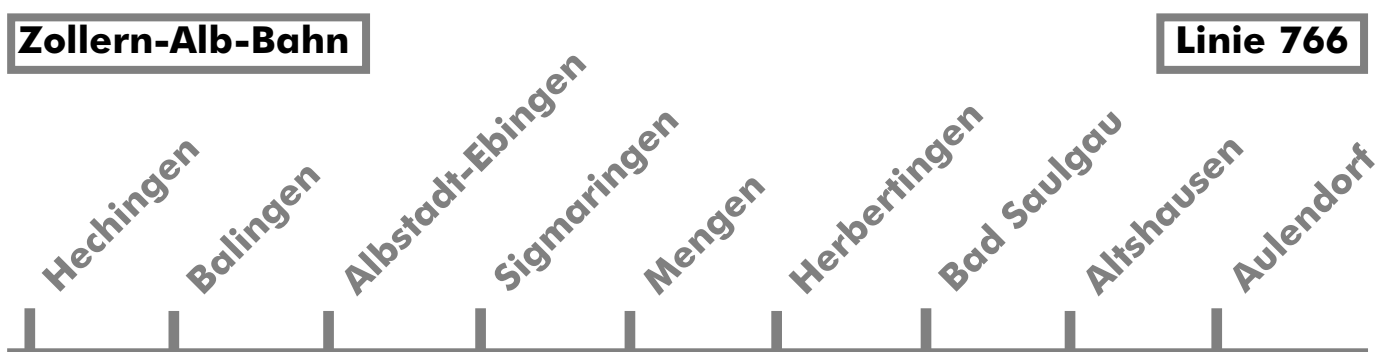
Rad- u. Wanderkarte 1:50.000 Lkr. RV;
K&S-Verlag Stuttgart, Krefelderstr. 11

landschaft, die Thermal- und Freizeitbad auf reizvolle Weise verbindet, zum "Eintauchen und Aufleben" ein. An zahlreichen Massagedüsen, Nackenduschen, Sprudelliegen und im Kneipp-Kurgarten können die Gäste die Wirkung des schwefelfluoridhaltigen Thermalwassers genießen. Den kleinen und junggebliebenen Gästen wird die Riesenwasserrutsche oder eine rasante Runde im Strömungskanal lange unvergessen bleiben. Das mit Marmor und Granit gestaltete Römerbad ist etwas ganz Besonderes, und vom Thermalbecken des Dachgartens aus kann man den Blick auf das Alpenvorland schweifen lassen.

Schwefelfluoridhaltiges Wasser

Wer sich mehr für die bäuerliche Kultur interessiert, kann mit dem Zug nach **Bad Schussenried** fahren und dort im Ortsteil Kürnbach das Kreisfreilichtmuseum besuchen (siehe Tour 29). Es zeigt die Geschichte und Entwicklung des altoberschwäbischen Bauernhauses sowie der Lebens-, Wohn- und Wirtschaftsverhältnisse in Oberschwaben.

Freilichtmuseum Kürnbach



Fahrplan

Nach Aulendorf fahren alle zwei Stunden umsteigefrei IRE-Neigezüge von Stuttgart über Reutlingen/Tübingen, Mössingen, Hechingen, Balingen, Albstadt und Sigmaringen. Um eine Stunde hierzu verschoben fahren ab Tübingen Regionalbahnen der HzL, die an allen Unterwegsbahnhöfen halten, nach Aulendorf. Außerdem ist Aulendorf auf der Südbahn mit Ulm im Stundentakt verbunden.

Zollern-Alb-Bahn

Die traditionsreiche Zollern-Alb-Bahn verbindet die ehrwürdige Universitätsstadt Tübingen mit Sigmaringen an der Donau. Auf der gesamten Strecke verkehren moderne Nahverkehrstriebwagen der Hohenzollerischen Landesbahn durchgehend im Zwei-Stunden-Takt. Von Stuttgart kommend, fahren schnelle Neigetechnikzüge über Tübingen, Albstadt-Ebingen, Sigmaringen und Aulendorf nach Ulm.